



UPDATE

JAGSTTALBAHN



**Hallo Jagsttalbahnfreundinnen
und -freunde,**

Und wieder ist ein Jahr zu Ende gegangen und wieder einmal ohne daß das Bähnle fährt! Um alles, was dazu führte aufzuzählen, müsste man ein eigenes Info schreiben. Ich werde das aber nicht tun sondern ich werde das tun was meine Aufgabe ist, nämlich, alle und wenn ich das sage, meine ich auch *alle*, aufzurufen helft uns dabei, im nächsten Jahr das Bemberle weiter nach Widdern zu bringen.

Alles Gute für das Jahr 2007 wünscht euch

Siegfried Wächter
1. Vorsitzender

Betrifft: **Frühjahrsferdemarkt-Umzug**

Hallo Jagsttalbahnfreundinnen u. Freunde, Auch im Jahr 2007 wollen wir am Pferdemarktumzug teilnehmen. Um es zu einem Erfolg werden zu lassen laden wir Euch alle ein mitzumachen. Da dieser Umzug in Dörzbach nicht nur den Pferden gewidmet ist, sondern gleichzeitig ein Fastnachtsumzug sein soll, wollen wir, die Jagsttalbahnfreunde, einen kleinen Teil der Vorkommnisse im Jahre 2006 bildlich darstellen. Um das realistisch zu tun, sollten viele mitmachen! Verkleiden wollen wir uns nicht, aber die richtige Kleidung ist wichtig. Unsere Vorstellung ist, daß alle die Eisenbahnerkleidung besitzen, ob nostalgisch oder neu, diese auch anziehen, Arbeits- und Schutzkleidung alt oder neu geht genauso wie ganz normale Straßenkleidung, Das heißt, alle können mitmachen. Solltet Ihr Ideen zu unserem Thema haben bitte teilt sie uns mit.

Kirchweih in Widdern - Ausstellung

Die Aktiven aus der Gemeinde Widdern am anderen Ende der Jagsttalbahn, an ihrer Spitze Frieder Strohm hatten die Idee. am Kirchweihsonntag in einem alten Lagerschuppen am Bahnhof eine kleine Ausstellung zum Thema Jagsttalbahn zu machen. Sie wollten dazu Unterstützung aus Dörzbach.

Da diese Aktiven zusammen mit ihrem Bürgermeister Reinert angefangen hatten das Bahnhofsgelände in Widdern sauber zu machen wurde ihnen das zugesagt. Zuerst hieß es am Samstag davor noch einmal kräftig zulangem, gemeinsam mit Aktiven aus Dörzbach, Unkraut bekämpfen, Schuppen säubern usw. auch wurden Geräte, Maschinen und anderes Anschauungsmaterial aus Dörzbach aufgestellt dazu Tische für das Werbe- und Verkaufsmaterial, aber auch Stühle für Interessierte die die von den Widdernern Aktiven bereitgestellte DVD über die Jagsttalbahn sehen wollten. Jetzt konnten die Leute kommen.

Und sie kamen, am Anfang etwas schlep- pend aber dann so viele, daß es manch- mal so richtig „rund ging“. Es kam der Bürger- meister, ein großer Teil der Gemeinderäte und viele interessierte Bürger. Wir alle, Aktive u. Mitglieder des Vorstandes versuchten alle Fragen zu beantworten und die Neu- gierde der Leute zu befriedigen. Alles in allem war es ein Erfolg wie wir ihn vorher nicht erwartet haben. SW





Gedanken zum Jahreswechsel.

Fast alles was wir uns für das Jahr 2006 vorgenommen hatten, hat sich in Luft aufgelöst

Und trotzdem haben wir manches erreicht. Alles fing damit an, daß die Krautheimer Stadträte sich vom Projekt „Jagsttalbahn“ distanzierten und endete vorerst mit dem Abbau der Gleise und Schwellen im Gommersdorfer Bahnhofsbereich um nach Aussage des dortigen Ortsvorstehers einen Fuß u. Radweg auf der Bahntrasse nach Krautheim zu machen.

Gegen diesen Abbau haben wir sofort nach dem wir davon Kenntnis erhielten beim

Landratsamt und beim Regierungspräsidium Einspruch erhoben. Diese untersagten der Stadt Krautheim weitere Arbeiten in diesem Bereich. Aber wen wundert's - sie machten weiter!

Jetzt ist dieser Teil als Fußweg ausgeschildert. Das vorläufige Ende dieses „Dramas“ war ein Gespräch das wir mit dem Bürgermeister von Krautheim, Herrn Köhler, geführt haben, Clemens Cruschwitz als Vorstandsmitglied der JTB AG, Michael Rothenhöfer stv. Vorsitzender und mir als Vorsitzender des JTB Freunde e.V. haben Herrn Köhler unmissverständlich erklärt, was wir von einem solchen Vorgehen halten. In diesem Gespräch hat sich dann folgendes ergeben: Herr Köhler könnte sich als ersten Schritt den Abschnitt Dörzbach – Klepsau vorstellen. Das Risiko, auch finanziell,wäre überschaubar.

Die Finanzierung wäre in einer Kombination von Spenden, Sponsoring und einem kleinen Anteil von Krautheim lösbar, allerdings müssten sich die Voraussetzungen noch ändern...?!

Im übrigen betonte Herr Köhler sein Interesse an der Jagsttalbahn und er stehe jederzeit für Gespräche zur Verfügung. Sinnvoll erscheint dem Vorstand ein Gespräch am „Runden Tisch“ mit dem Landrat, den Bürgermeistern Köhler und Schmitt, den Vertretern der JTB AG und Vertretern des Vorstandes der Jagsttalbahnfreunde e.V.

Siegfried Wächter



NIED
PALETTEN
+ KISTEN

Seit 1928 - Sägewerk und Holzhandlung
Johannes Nied GmbH • Baulandstraße 22
74747 Ravenstein-Unterrittstadt

Besuchen Sie uns im Internet:
www.jagsttalbahn.de

Das Bemberle lebt!

UPDATE Jagsttalbahn ist eine Kurzinfor-
mation der Jagsttalbahnfreunde e.V.

Herausgeber: Jagsttalbahn-
freunde e.V.
Sitz: Bahnhofstr. 8
74677 Dörzbach
Redaktion: Siegfried Wächter
Tel, u. Fax: 07937/802112
Druck: copycosmos Darmstadt
Grafik: Harald Hechler

Bankverbindung: Volksbank Hohenlohe
BLZ.620 918 00
Kt.Nr. 8950008

Das Update erscheint in loser Folge
und ist für Mitglieder kostenlos.

Ausgabe 01/07 Januar 2007

Auflage 1000 Exemplare

Namentlich gekennzeichnete Artikel
geben die Meinung des Autors wieder.

Bilder: Jagsttalbahnfreunde e.V.